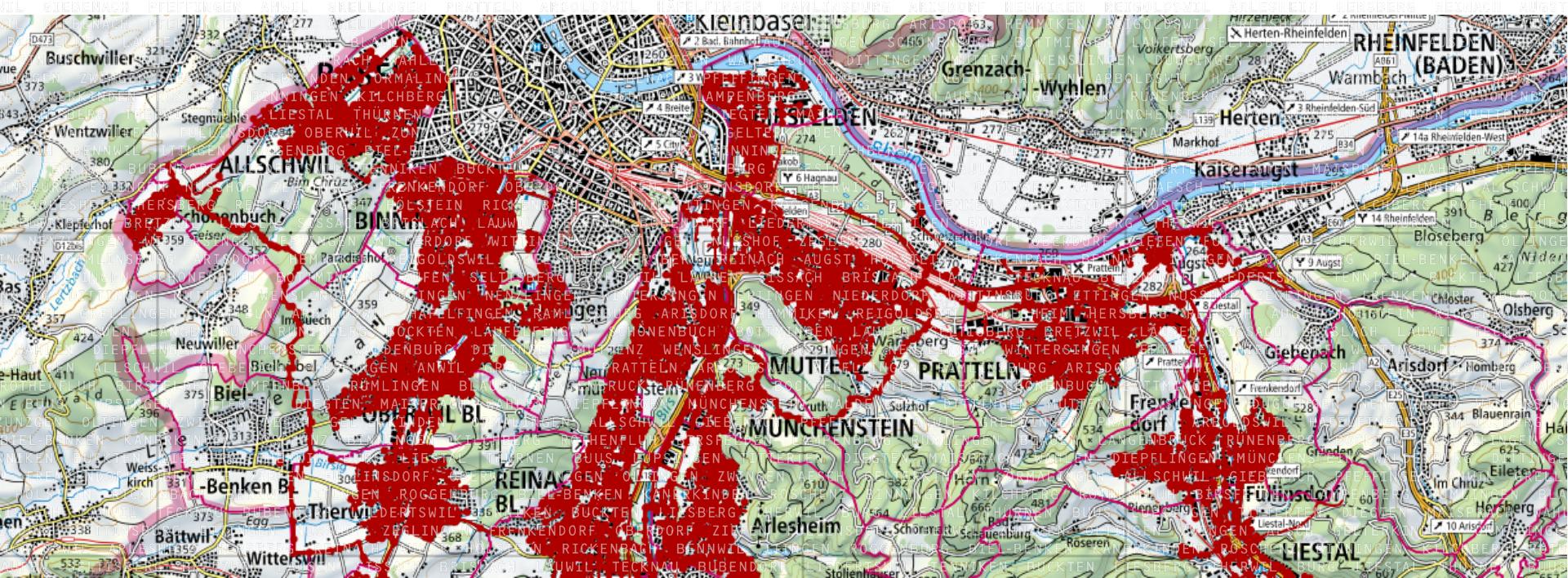
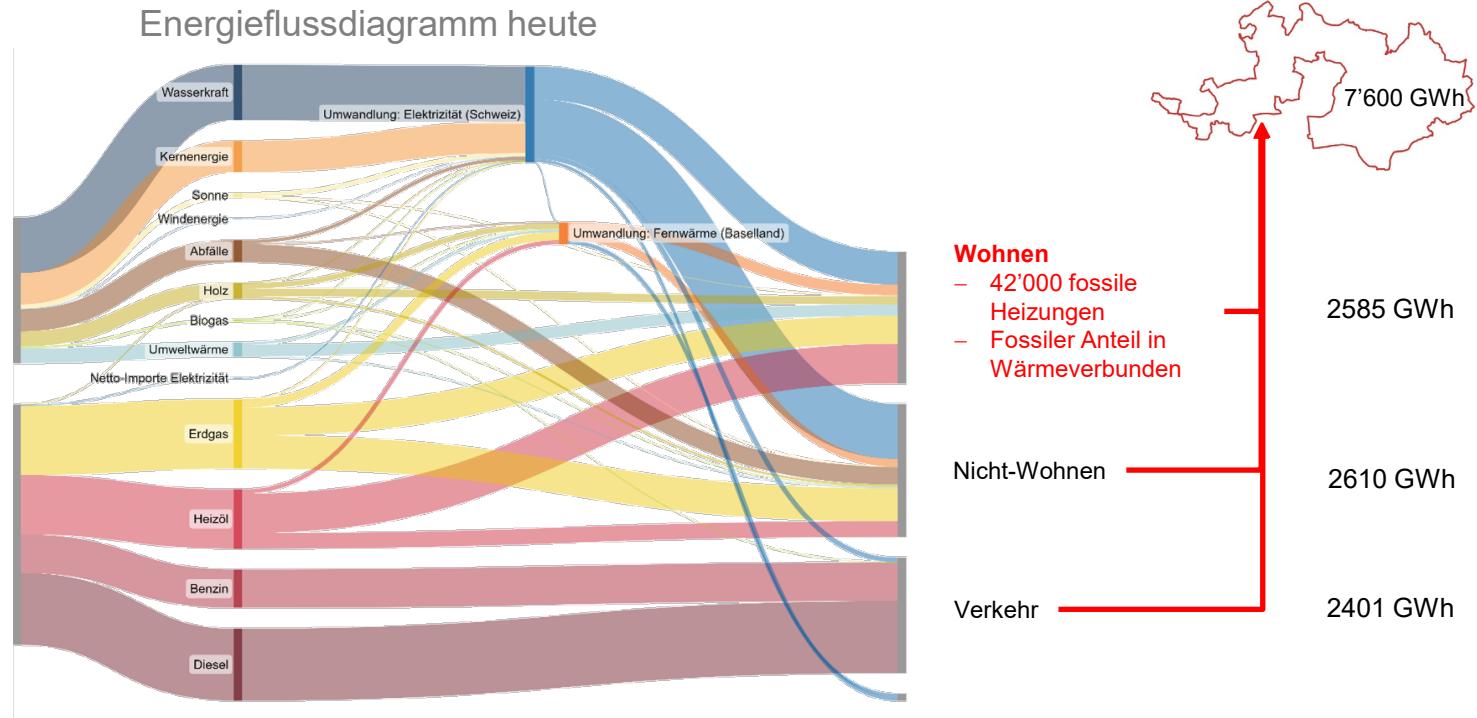
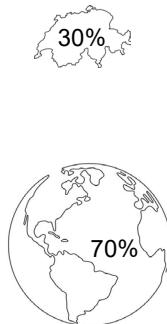


# Dekarbonisierung der Wärmeversorgung im Baselbiet



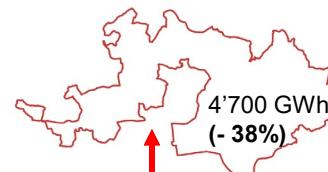
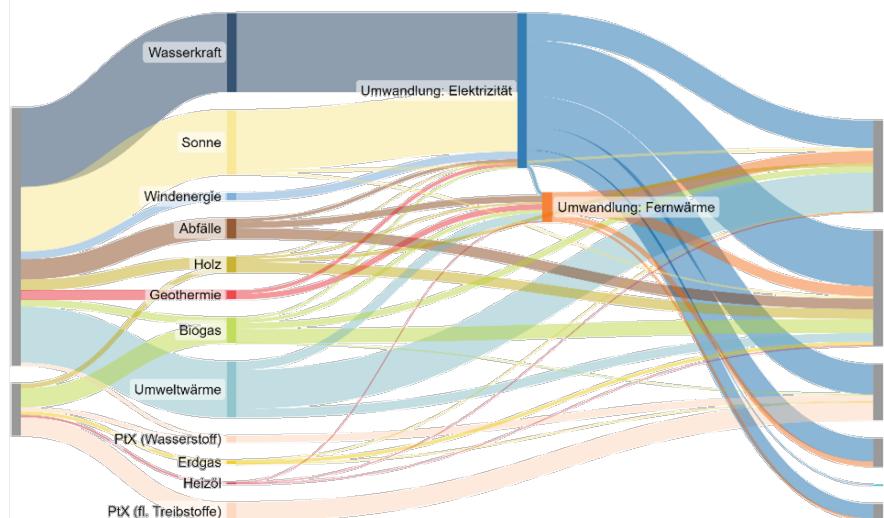
# Heutige Energieversorgung im Baselbiet: 62% fossil, hohe Auslandsabhängigkeit



# Künftige Energieversorgung im Baselbiet: «Netto-Null»-kompatibel, Nutzung inländischer Quellen



Denkbare Energieflussdiagramm 2050  
 (Szenario Zero Basis)



Wohnen

Nicht-Wohnen

Verkehr

Umwandlung  
 , Verluste

- Dekarbonisierung der Wärmeversorgung**
- (Energieeffizienz)
  - Deutlich mehr Wärmepumpen / Umweltwärme
  - örtlich neue Wärmeverbunde; wo möglich mit Abwärme
  - redimensioniertes Gasnetz

# Derzeitige Hauptinstrumente im Baselbiet

## Förderung

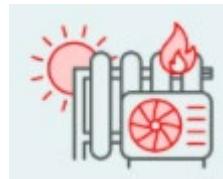
- Förderbeiträge
- **Energieprämie**, sofern Einkommen / Vermögen unter gewissen Schwellenwerten  
→ kein separates Gesuch erforderlich  
→ häufig eine Verdoppelung der Beiträge
- vorläufig noch:  
Steuerabzugsmöglichkeiten

## Beratung

- Kostenlose Erst- und Vorgehensberatung durch die «Öffentliche Baselbieter Energieberatung»
- Kostenlose Impulsberatung «erneuerbar heizen»

**XXX** = neu und speziell im Baselbiet

## Dekarbonisierung der Wärmeversorgung (für Private)



## Zusammenarbeit mit Gemeinden und Energieversorgern

- **Dialog mit 4 gemeinsamen Arbeitsgruppen**
- **Pflicht zur Energieplanung für die 22 Gemeinden mit Gasverteilnetz**  
→ dazu hören wir später mehr

## Anforderungen

- **Neue Regel zum Heizungersatz** ab 1.1.2026, gilt auch für Wärmezentralen
- Hinweis: politisch noch nicht im Trockenen, Volksabstimmung im Sommer 2026.

## Information

- **Neue Webseite** zum Heizungersatz
- **Neues Informationsportal** zu den Heizungsoptionen an einer Adresse (ab ca. Mitte 2026 verfügbar)

